

RHEINISCHE POST

Gänsehaut-Atmosphäre



Gelungene Premiere: 77 Teilnehmer starteten beim Moonlight-Jogging für den Unterhalt der Flutlichtstrecke am Aensee.

RP-Foto: Ekkehart Malz

(RP) Gelungene Premiere auf der Flutlichtstrecke am Aensee: Das erste Moonlight-Jogging, das die Lauffreunde HADI Wesel und GW Flüren am Samstagabend veranstalteten, war ein voller Erfolg. 77 Teilnehmer drehten zwei Runden über den 3,6 Kilometer langen Weg über die Halbinsel, der seit November mit 19 Flutlichtstrahlern ausgeleuchtet ist. „Das war Gänsehaut-Atmosphäre“, schwärmte Thomas Wingerath vom Hamminkelner SV nach dem Lauf.

Auch Organisator Dieter Kloß war restlos begeistert, obwohl sein Traum von 100 Startern nicht in Erfüllung ging. „Es war eine gelungene Veranstaltung mit einer familiären Atmosphäre – einfach toll“, sagte Kloß. Jeder Läufer zahlte fünf Euro Startgeld. Mit den Einnahmen von 385 Euro können die Stromkosten für ein Jahr finanziert werden. „Wir werden auch in Zukunft einmal im Jahr ein Rennen auf der Strecke für den Unterhalt der Anlage organisieren. Vielleicht versuchen wir auch einmal, einen Mitternachtslauf zu veranstalten“, meinte Kloß.

Das Rennen über 7,2 Kilometer gewann Thomas Bettger vom Hamminkelner SV in 27:27 Minuten vor Ulrich Pollak (Wesel, 27:29) und Klaus Bauer (Lauffreff Wesel, 27:40). Schnellste Frau war Mareen Hufe (TV Voerde) in 29:10 Minuten.